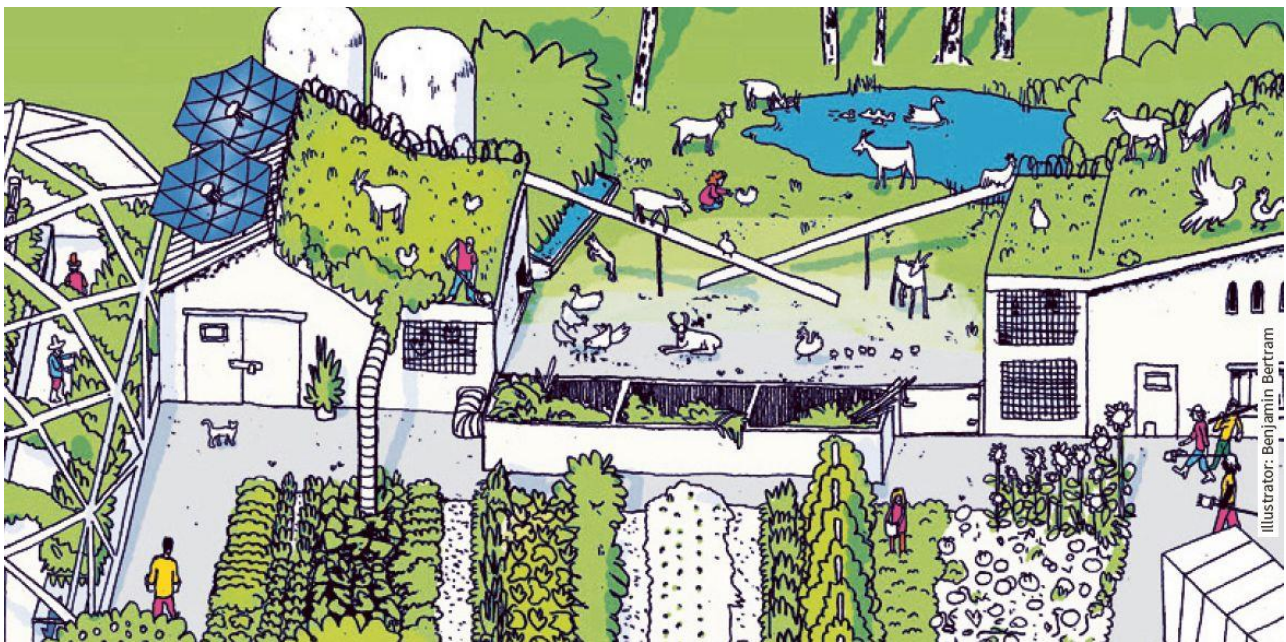


Kreislaufwirtschaft – mehr als nur Recycling



STRATEGIETAGE

von Haus Wasserburg und Germanwatch e.V.

13. bis 15. November 2020

Für Bildungs- &
Nachhaltigkeits-
Akteure

Liebe Aktive,

wir freuen uns, Sie und Euch zu den fünfzehnten Strategietagen einladen zu können.

Auf politischer Ebene in Deutschland und der EU wird Kreislaufwirtschaft gerade sehr stark als Lösung für eine nachhaltige Zukunft promotet. Dabei sind die Ansätze hauptsächlich mit Effizienzsteigerungen im Recycling verbunden: Der Blick auf den Abbau von Rohstoffen (sozial, global, menschenrechtlich, Umwelt) wird kaum thematisiert; globale Machtverhältnisse werden weiter nicht angegangen. Neue, transformative Ansätze müssen weit über unser veraltetes „Kreislaufwirtschaftsgesetz“ gedacht werden.

Hier wollen wir an den drei Tagen ansetzen und uns darüber austauschen, wie wir die in der BNE essentiellen Themen in den Konzepten von Kreislaufwirtschaft pushen können.

Ziel der Strategietage ist es, innovative Ansätze und aktuelle Informationen zu globalen Herausforderungen kennenzulernen und zu verstehen. Wir diskutieren, wie und mit welchen unterschiedlichen Rollen (Jugend-)Verbände, Initiativen und andere Nachhaltigkeits- und Bildungsakteure gesellschaftlich gestaltende Formen des Engagements für ihre Zielgruppen anwendbar machen können. Wie können wir diese weiterentwickeln und in unserer eigenen Arbeit anwenden? Welche Erfahrungen haben wir bisher in Aktionen und Kampagnen gemacht?

Wir würden uns freuen, über diese Fragen bei unserer Strategie- und Austauschveranstaltung mit Ihnen und Euch ins Gespräch zu kommen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln.

Herzliche Grüße,

Robert Künzl
Haus Wasserburg

Stefan Rostock
Germanwatch e.V.



Bei der Veranstaltung gelten die aktuellen Hygieneregeln!
Eine Teilnahme für Menschen mit Krankheitssymptomen, mit Kontakt zu COVID 19-Patienten und aus Risikogebieten ist nicht erlaubt.
Eine digitale Teilnahme ist möglich!



FÜR WEN?

Klima(bildungs)akteure, Mitarbeitende in (Jugend-)Verbänden, Nachhaltigkeits- und Bildungsakteure aus den Bereichen politische Bildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Globales Lernen, Jugendarbeit, Wissenschaft und von zivilgesellschaftlichen Organisationen, Initiativen und Verbänden.



WANN?

Fr 13.11. (17:00 Uhr) bis So 15.11. (13:30 Uhr)



KOSTEN:

keine, Fahrtkosten Bahn (2. Kl.) werden erstattet, Pkw bis 130,- Euro (0,2 €/km) **Stornokosten können nicht erstattet werden!**



WO?

HAUS WASSERBURG
Pallottistraße 2
56179 Vallendar
Tel. 0261-6408 0 – Fax. 0261-6408 111
info@haus-wasserburg.de
www.haus-wasserburg.de

Hinweis: Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern ohne Du/WC, die aber aufgrund der geltenden Hygieneregeln nur einfach belegt werden. Eine Unterbringung in Zimmern mit Du/WC ist auf Anfrage möglich und mit einem Kostenzuschlag von 10,00 Euro/pro Nacht verbunden.



ANREISE:

Hinweise zur Anreise: Station Vallendar Bahnhof (via Bonn-Beuel oder via Hauptbahnhof Koblenz). Ab Bahnhof Vallendar 15-minütiger Fußweg.



ANMELDUNG: Bis zum 05.11.2020 über das [Anmeldeformular](#) von Haus Wasserburg.

Anmeldungen werden bestätigt. Vor der Veranstaltung gehen Dir/geht Ihnen eine Informationsmail zur Vorbereitung zu.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.



ANSPRECHPARTNERIN:

Melanie Gehenzig
0261-6408 116
gehenzig@haus-wasserburg.de



Freitag, 13.11.

ca. 17:00 Uhr	Ankunft, Zimmerverteilung	16:00	Konzepte und Initiativen mit Bezug zu Rohstoffen/Kreislaufwirtschaft
18:30	Abendessen		- Germanwatch Rohstoffexpedition
19:30	Kennenlernen, Erwartungen, Einführung ins Thema: Der Green New Deal der EU und die Kreislaufwirtschaft		Holger Voigt, Geoscopia
	Input und Diskussion		- Wimmelbild Klima und Flucht
	N.N.		Eva Kern, Janun
21:00	informelles Beisammensein		Vorstellung der Initiativen und Konzepte der Teilnehmenden
		18:30	Abendessen

Samstag, 14.11.

08:30	Frühstück
09:00	Rohstoffwende als Notwendigkeit für eine globalgerechte Kreislaufwirtschaft
	Input und Diskussion
	Rebecca Heinz, Germanwatch e.V.
10:30	Koloniale Kontinuitäten bei Rohstoffabbau und -handel
	Input und Diskussion
	Mariette Nicole Afi Amoussou, RLP-Fachpromotorin Migration und Entwicklung (angefragt)
12:30	Mittagessen
14:00	Reflexionsspaziergang
15:00	Kaffee
15:30	BNE2030 – Gedanken zum neuen UNESCO Bildungsprogramm für die Arbeit zu Rohstoffen
	Stefan Rostock, Germanwatch e.V.

19:30 Closing the Loop

Film zu Kreislaufwirtschaft

Sonntag, 15.11.

08:00	Frühstück
09:00	Nächste Schritte
11:00	Evaluation und Abschluss
12:30	Mittagessen
	Danach Abreise

Die Strategietage werden veranstaltet von [Haus Wasserburg/Vallendar](#) und [Germanwatch e.V.](#)

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL

mit Mitteln des



**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen

